

# Basecem

**Spezielles Wasserbindemittel für die Herstellung von eventuell auch beheizten Estrichen mit mittel-schneller Trocknung und kontrollierter Schwindung im Innen- und Außenbereich.**



## Anwendungsbereiche:

- Zur Herstellung von schwimmenden oder anhaftenden Estrichen auf Trennlage mit mittel-schneller Trocknung.
- Zur Herstellung von Estrichen, auf denen nach nur 24 Stunden Keramikfliesen verlegt werden können.
- Zur Herstellung von Estrichen, auf denen nach 3 Tagen Marmor und Granit verlegt werden können.
- Zur Herstellung von Estrichen, auf denen nach nur 7 Tagen Parkett und kerbzhä Materialien verlegt werden können.
- Zur Herstellung von beheizten und gekühlten Estrichen mit eingelassenen Serpentinaen ohne Zusatzstoffe.

- Zur Herstellung von Estrichen für den Zivil-, Gewerbe- und Industriebereich.
- Zur Herstellung von Estrichen in privaten, Wohn- und öffentlichen Bereichen.
- Zur Herstellung von Estrichen im Außen- und Innenbereich.
- Zum schnellen Erneuern von Estrichen nach Wartungsarbeiten.
- Zur Abdeckung von Leitungen bei der Verlegung von Fußbodenanlagen.
- Das Produkt ist für den professionellen Gebrauch bestimmt.

## Vorbereitung:

**Bei schwimmenden Estrichen:** Bei schwimmenden Estrichen muss der Untergrund steif sein und keiner aufsteigenden Feuchtigkeit ausgesetzt sein. Vor dem Verteilen des **Basecem** muss der Sockel mit einer Dampfsperre isoliert werden, die in der Regel aus Kunststoffolie besteht. Die Platten müssen sich um mindestens 20 cm überlappen, und die Umfangsgelenke müssen an den Wänden auf eine Höhe von mindestens der Estrichdicke geknickt werden. Die Barriere ist auch notwendig, wenn vorhanden eine vorhandene Abdichtungsschicht, und es hat eine Trennfunktion. An den Außenwänden und um die Säulen herum müssen Platten aus komprimierbarem Material wie Styropor, Kork usw. hinzugefügt werden, die so hoch sein müssen, wie der Estrich dick und mindestens 1 cm dick ist.

**Für Haftestriche:** Der Untergrund muss fest und kompakt sein, es dürfen sich keine Teile lösen und muss frei von Staub, Fett, Öl, Farbe, Wachs und Gips sein. Die Basis muss trocken und fest sein. An den Außenwänden und um die Säulen herum müssen Platten aus komprimierbarem Material wie Styropor, Kork usw. hinzugefügt werden, die so hoch sein müssen, wie der Estrich dick und mindestens 1 cm dick ist. Wir empfehlen, einen mechanischen Mischer mit Pumpenfördersystem ("Turbosol") oder Zementmischer zu verwenden. Mischen Sie **Basecem** mit dem Aggregat und sauberem Wasser, bis Sie eine Paste mit erdfeuchter Konsistenz erhalten. Empfohlene Mengen: ein 20 kg Sack **Basecem** + ca. Ca. 150 kg Zuschlagstoffe (Durchmesser: 0-8 mm) + ca. 5-6 Liter Wasser (die Wassermenge variiert je nach Feuchtigkeit der Aggregate). Unterschiedliche Mengen, einschließlich größerer Aggregatmengen, können je nach Einstellung noch gute Einstellergebnisse liefern über das Klima jedes Ortes und der Jahreszeit; Erfahrungsgemäß sollte der Benutzer in der Lage sein, die richtigen Beträge zu bestimmen. Berücksichtigen Sie die Feuchtigkeit loser Aggregate und passen Sie die Wassermenge an, zu der Sie hinzufügen möchten die Mischung entsprechend. Stellen Sie sicher, dass die Mischung immer die so genannte "erdlose" Konsistenz hat. Diese Aggregate müssen eine gemischte Korngröße zwischen 0 und 8 mm haben (70 Teile Sand mit 1 bis 4 mm Korngröße und 30 Teile Kies mit einer Korngröße von 4 bis 8 mm). Fügen Sie keine anderen hydraulischen Bindemittel zu **Basecem** hinzu.

## Verarbeitung:

### Für schwimmende Estriche mit Stärken von 3,5 bis 6 cm:

Verteilen Sie die Mischung auf den zuvor hergestellten Isolierplatten auf dieselbe Weise wie eine herkömmliche Zementestrich, d. h. indem Sie den Mörtel verdichten und während der Phase des Nivellierens und der Fertigstellung der Estrichplatte einen guten Druck ausüben. Platzieren Sie leichte Drahtzäune in Bereichen, in denen sich Rohrleitungen oder Kanäle befinden. Die abschließende Glättung kann erfolgen mit einem Schwimmer oder einer Kraftspachtel. Denken Sie daran, dass die Mischung für ca. 90 Minuten; Die Verarbeitbarkeit kann nicht durch Hinzufügen von Wasser wiederhergestellt werden, sobald die Mischung begonnen hat. Jegliche Arbeitsunterbrechung sollte mit einer Türschwelle zusammenfallen, oder wenn auf großen Flächen gearbeitet wird, muss ein sauberer Abschaltpunkt erstellt werden. Im Abstand von ca. 20 cm entlang des Estrichbruchs Eisenstangen (Durchmesser = ca. 3 mm) pflanzen. Dies garantiert eine effektive Verbindung mit der Bohle bei der Wiederaufnahme der Arbeit.

### Für Haftestriche mit Dicken von 1 bis 3,5 cm:

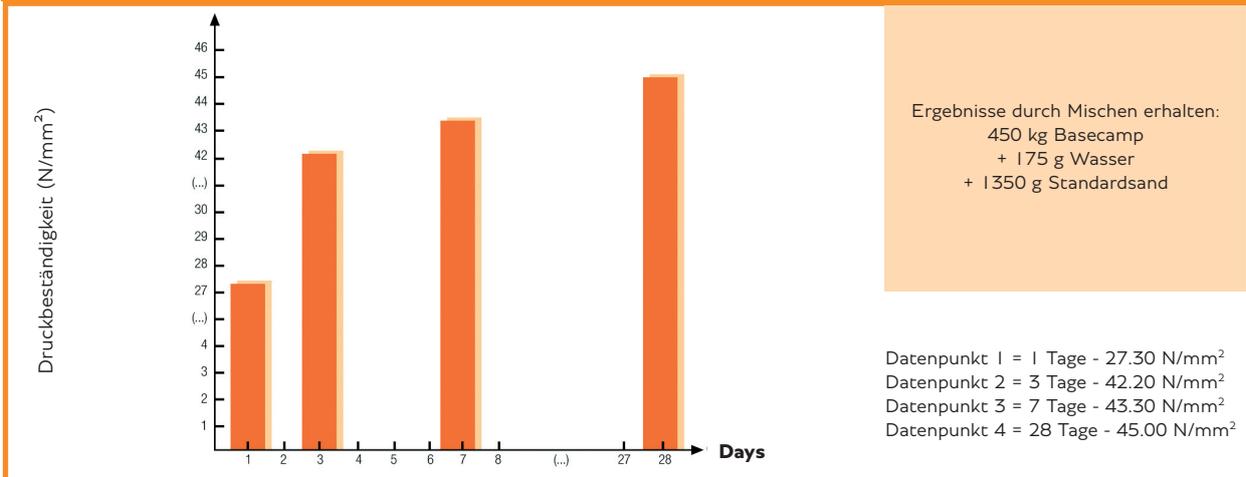
Verlegevorgänge sind die gleichen wie die für schwimmende Estriche. In diesem Fall ist keine Kunststoffolie erforderlich, um die Schichten zu trennen, es ist jedoch Verankerungsmasse erforderlich, die wie folgt gemischt werden sollte: 1 Teil (Gewicht), **Malta Latex**, 1 Teil Wasser, 2 Teile **Basecem**. Der Fugenmörtel muss unmittelbar vor dem Verdichten der **Basecem**-Mischung (nass in nass) mit einer Spachtel über die Oberfläche des Untergrunds gegossen und verteilt werden. Dies gewährleistet eine perfekte Verankerung zwischen der zu bearbeitenden Bohle und der Unterlage. Stellen Sie sicher, dass der Sockel trocken ist und es keine aufsteigende Feuchtigkeit gibt.

## Qualität und Umwelt:

**Basecem** wird in unserem Werk einer konstanten und sorgfältigen Kontrolle unterzogen, wie von den geltenden EN ISO 9001/2015 Bestimmungen vorgesehen ist.

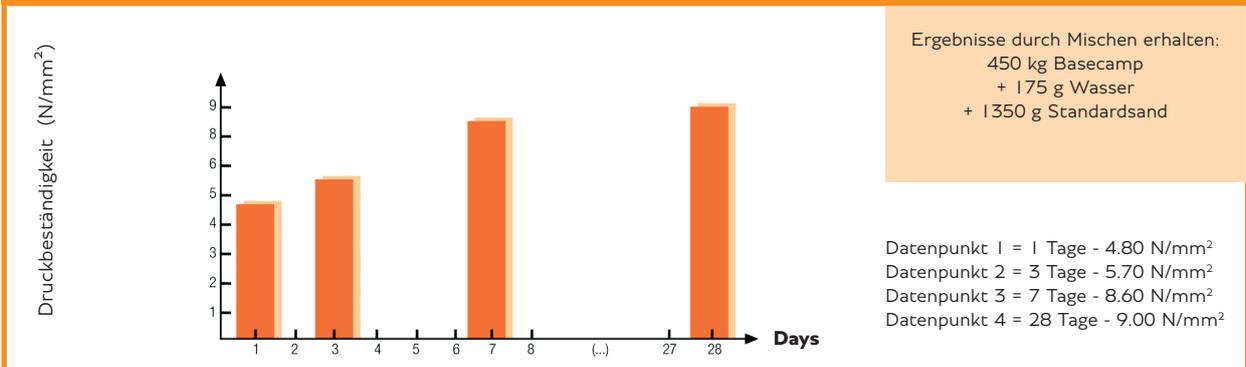
Eigenschaften	Auftragung	Verbrauch	Haltbarkeit	
Mittel-schnelle Trocknung Hohe Verarbeitbarkeit Hoher Widerstand Für den Innen- und den Außenbereich Mit einer Pumpe auftragbar	Betonmischer Fahrnischer Druckmischer Schneckenmischer Von Hand	Basecem 250 kg/m <sup>3</sup> Zuschlagstoffe für Estriche im Innenbereich Zuschlagstoffe für Estriche im Außenbereich Zuschlagstoffe für Estriche, auf denen Holz und kerbzhä Materialien verlegt werden sollen 2-2,5 kg pro m <sup>2</sup> pro cm Dicke	12 Monate in der Originalverpackung trocken gelagert	
Code	Produkt	Form und Farbe	Packungen	Palette
411025	Basecem	Graues Pulver	20 kg	1200 kg

**Variationen im Kompressionswiderstand je nach Abbindezeit**



Messung bei +23 °C / 50% relativer Feuchtigkeit und Windstille. Die Daten können durch die Verarbeitungsbedingungen stark beeinflusst werden.

**Abweichungen der Biegefestigkeit je nach Abbindezeit:**



Messung bei +23 °C / 50% relativer Feuchtigkeit und Windstille. Die Daten können durch die Verarbeitungsbedingungen stark beeinflusst werden.

**Hinweis:**

- Nicht auf Basen anwenden, die aufsteigender Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- Bei der Herstellung von schwimmenden Estrichen muss der Untergrund immer zuerst mit einer Dampfsperre (z. B. Kunststoffolie) isoliert werden.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit eine Druckpumpe zum Mischen und die Mischung befördern;
- Die verwendete Wassermenge ist grundlegend für das korrekte Ergebnis der Bohle. Die Mischung muss immer die sogenannte "erdfeuchte" Konsistenz haben. Zu viel oder zu wenig Wasser verhindert die Einstellung der Mischung in der vorgesehenen Zeit und gefährdet die hervorragenden mechanischen Ergebnisse, die mit **Basecem** erzielt werden können.
- Vor dem Verlegen von Parkett mit einem Karbid-Feuchtigkeitsmessgerät prüfen, wie viel der Estrich eingestellt hat.
- Die verwendeten Aggregate sind von grundlegender Bedeutung, um sicherzustellen, dass die angegebenen Zeiten sowie maximale mechanische Leistung eingestellt werden. Verwenden Sie Aggregate mit geringer Wasseraufnahmegeschwindigkeit und geeignet Granulometrie.

**Technische Daten und Anwendung**

Gefahrenklassifizierung gemäß EU/Richtlinie 99/45: <b>reizend</b>
Topfverhältnis: <b>Über 250 kg/m<sup>3</sup> Basecem + 1700 -1800 kg/m<sup>3</sup> inert + 120 -140 kg/m<sup>3</sup> Wasser (Die Wassermenge kann je nach Luftfeuchtigkeit variieren des inerten Materials)</b>
Spezifisches Gewicht der Mischung: <b>2.15 g/cm<sup>3</sup></b>
Pot Leben: <b>ca. 60 Minuten</b>
Anwendungstemperatur: <b>von +5°C bis +35°C</b>
Wartezeit vor dem Verlegen von Holz und elastischen Materialien: <b>7 Tage</b>
Wartezeit für das Abziehen oder die Verlegung: <b>24 Stunden</b>
Wartezeit vor dem Auftragen von Steinmaterialien: <b>3 Tage</b>
Restfeuchte nach 7 Tagen: <b>2.0 %</b>
Walk-over-Zeit: <b>ca. 12 Stunden</b>
Gebrauchsfertig: <b>ca. 7 Tage</b>
<b>LETZTE LEISTUNGSDATEN</b>
Druckfestigkeit nach 28 Tagen: <b>&gt;30 N/mm<sup>2</sup></b>
Biegefestigkeit nach 28 Tagen: <b>&gt; 6 N/mm<sup>2</sup></b>
Beständigkeit gegenüber Feuchtigkeit, Ölen und Alterung: <b>Ausgezeichnet</b>
Verarbeitungstemperatur: <b>von -30°C bis +90°C</b>

Messung bei +23 °C / 50% relativer Feuchtigkeit und Windstille.  
Die Daten können durch die Verarbeitungsbedingungen stark beeinflusst werden.